

Pressemitteilung

BI Rettet uns Rosmann-Krankenhaus Breisach
Fischerhalde 34 - 79206 Breisach
vorstand@ruk-rosmann-breisach.de

BI in großer Sorge um die medizinische Notfallversorgung in Breisach

Breisach, den 10.4.2025. Anlässlich der ungewissen Personalsituation an der Helios-Rosmann-Klinik Breisach äußert die BI Rettet uns Rosmann-Krankenhaus Breisach Befürchtungen über die Zukunft des Krankenhauses. Zum 31. März 2025 ging der Chefarzt der Inneren Abteilung Dr. Martin Schuster in den Ruhestand. Die Innere Abteilung, die für die Notfallversorgung unverzichtbar ist, wird bis zum 31.07.2025 kommissarisch weitergeführt, überwiegend durch den ehemaligen Chefarzt Dr. Bernhard Walter (70 Jahre). Sollte auch in dieser Frist kein Nachfolger für die ärztliche Leitung der Inneren Abteilung gefunden werden, bedeutet dies das Ende der durchgängigen Notfallversorgung rund um die Uhr für Breisach und den westlichen Kaiserstuhl. Für die Region Breisach mit dem westlichen Kaiserstuhl verbleiben nur noch die Krankenhäuser in Freiburg in 30 km Entfernung und Lörrach, 65 km entfernt. Die Einsatzrate beträgt 123 Einsätze pro 1000 Einwohner, Tendenz kontinuierlich steigend¹.

Mit der Schließung des Kliniklabors in Breisach und der Umstellung auf Schnelltestgeräte im Sommer 2022 können viele Verdachtsfälle, wie z.B. Herzinfarkt, nicht mehr notfallmäßig nach Breisach zur Erstversorgung gebracht werden. Müllheim: hier werden seit dem 01. April nachts nur noch Schnelltestgeräte genutzt. Bad Krozingen: seit Juli 2020 gibt es nur noch werktags eine auf Orthopädie und Unfallchirurgie beschränkte Notfallversorgung.

Joachim Flämig, Vorsitzender der BI: „Die Ausdünnung der flächendeckenden Notfallversorgung in der Region führt zur Überlastung der Notfallaufnahmen und zu einer Unterversorgung aller Patienten. Es ist absehbar, dass die Situation sich weiter zuspitzen wird: Zum einen nimmt die Zahl der Menschen, die die Notaufnahmen in zunehmendem Maße in Anspruch nehmen, aufgrund des demografischen Wandels zu. Zum anderen wächst, mit einem neuen Baugebiet für etwa 1200 Personen in Breisach und dem geplanten Stadtteil Dietenbach in Freiburg um rund 16.000 Personen, auch die Einwohnerzahl. Demgegenüber stehen drohende Schließungen weiterer Krankenhäuser.“

Hiltrud Messmer, Vorsitzende der BI: „Das Ausschließen der Breisacher Klinik von der Notfallversorgung und eventuell deren komplette Schließung wäre verheerend für die Versorgung von zeitkritischen Fällen wie Schwerverletzte- und erkrankte. Für solche Fälle brauchen wir flexible Lösungen, zum Beispiel eine klare Aufgabentrennung. Kleinere Krankenhäuser wie die Helios-Rosmann-Klinik in Breisach könnten die lebensnotwendige Erstversorgung bei Notfällen und die Grundversorgung der Bevölkerung gewährleisten. Sie könnten mit größeren Kliniken kooperieren, die komplexe Behandlung und hauptsächlich schwierige Fälle übernehmen sollten, wie z.B. die Uniklinik Freiburg. Das würde sowohl die wohnortnahe Notfallversorgung gewährleisten als auch die großen Kliniken entlasten..“

Die BI setzt sich weiter für den Erhalt des Breisacher Rosmann Krankenhauses ein. Hoffnung macht der gestern veröffentlichte Koalitionsvertrag. Zwar soll die Krankenhausreform, die zur Ausdünnung der Krankenhauslandschaft führt, fortgesetzt werden, die Koalitionsparteien einigten

1 <https://www.bast.de/DE/Publikationen/Berichte/unterreihe-m/2024-2023/m345.html>

sich aber auf Ausnahmeregelungen, die mehr Freiheiten für die Länder einräumen, ihre Grund- und Notfallversorgungskrankenhäuser zu erhalten. Im Koalitionsvertrag steht dazu: „Wir ermöglichen den Ländern zur Sicherstellung der Grund- (Innere, Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe) und Notfallversorgung der Menschen besonders im ländlichen Raum Ausnahmen und erweiterte Kooperationen.“ S. 108, <https://www.koalitionsvertrag2025.de/>

Pressekontakte

Joachim Flämig, Email und tel. 0171 854 0972

Hiltrud Messmer, Email und tel. 07667-6356

2 <https://www.sueddeutsche.de/politik/notaufnahmen-kliniken-ueberlastung-gefahr-patienten-reform-li.3179728>

3 <https://www.badische-zeitung.de/krankheitsausfaelle-setzen-helios-klinik-in-breisach-zu>